



Fig. 74 Johanneskapelle, Grundriß 1 : 150 (S. 55)

besetzt. Die von der Nordwand ausgehenden Rippen sind durch kurze Astansätze etwas reicher gestaltet. Die Kapelle öffnet sich im W. gegen die Vorhalle in zwei Kielbögen, deren architektonisches Detail 1885 nach dem der Kirche erneut wurde. Gegen W. Türe mit flachem Kleeblattbogenabschluß gegen einen Vorraum mit vier Gratgewölben um einen freistehenden Mittelpfeiler (XVI. Jh.).



Fig. 75 Altar der Johanniskapelle (S. 57)